



**Evangelisch-Lutherische  
Propstei im  
Kaliningrader Gebiet**

**Prospekt Mira 101, 236010  
Kaliningrad (Königsberg)**

**Telefon (Sekretariat):  
007 4012 95 60 01**

**E-Mail: [propstei\\_klg@mail.ru](mailto:propstei_klg@mail.ru)**

**Webseite: [www.propstei-  
klg.com](http://www.propstei-klg.com)**



## **PROPSTEIBRIEF 01 / 2025**

**Inhalt:**

**Grußwort**

- 1. Aufführung des Chors der Auferstehungskirche**
- 2. Weltgebetstag**
- 3. Ostern 2025**
- 4. Vorbereitung auf den Sommer in Salem**
- 5. Offenes Treffen mit dem deutschen Generalkonsul**
- 6. Kindertag in Salem**
- 7. Festival christlicher Chöre und Musikgruppen**
- 8. Kirchenprojekt für Kinder „Auf Schatzsuche“ auf dem Gelände der Auferstehungskirche**
- 9. Jugendkirchentag**
- 10. Diakonie der Kaliningrader Propstei**
- 11. Projekt „Konzert\_Mira101“**
- 12. Altenheim Carl-Blum-Haus**
- 13. Gottesdienste in Gemeinden und religiösen Gruppen der Kaliningrader Propstei**
- 14. Diakonie - soziale Projekte der Propstei**

**Dank**

Liebe Brüder und Schwester,

ich begrüße euch alle mit den Worten den Apostel Paulus an den Galater 6,2: *Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.* In diesem Rundbrief informieren wir euch über das Leben und Tätigkeit unserer Propstei in Zeitbereich von Januar bis Juni 2025. Trotz der schwierigen Zeiten geht das Leben in der Propstei weiter. Dank eurer Unterstützung und eurer Gebete existieren und entwickeln sich die Gemeinden der Propstei. Alle sozialen Projekte werden durchgeführt und kommen sowohl den Gemeindemitgliedern als auch den Einwohnern der Region zugute. Wir danken euch von ganzem Herzen für eure nicht Gleichgültigkeit und für eure Hilfe. Wir verstehen, dass auch in Deutschland schwierige Zeiten eingetreten sind und dass es auch für euch nicht sehr einfach ist, unsere Last zu tragen. Dafür schätzen und verstehen wir euch sehr. Und jeden Sonntag beten wir für den Frieden und die Beendigung des Krieges. Möge der Herr euch und eure Familie segnen.



*Bischof Sergej Holzwert*

### 1. Aufführung des Chors der Auferstehungskirche

Der Chor der Auferstehungskirche in Kaliningrad unter der Leitung von Irina Lengard, so wie früher auch, singt sonntags zu jedem Gottesdienst, aber auch gibt festliche Konzerte in den Gemeinden der Kaliningrader Propstei. So, fand, zum Beispiel, ein musikalisches Weihnachtskonzert am 4. Januar in der Gemeinde Slavsk statt. Es wurden christliche Choräle und Weihnachtslieder gesungen. Und schon im Frühjahr, am 26. April trat der Chor für ältere und behinderte Bürger des Altenheimes Carl-Blum-Haus. Und dann ging es nach Gusev, in dieser Stadt nahm unser Chor an einem festlichen Osterkonzert in der Salzburger Kirche teil.



*Aufführung des Chors der Auferstehungskirche in Slavsk*



*Aufführung des Chors der Auferstehungskirche in Gusev*

### 2. Weltgebetstag



Am 07. März fand in der Auferstehungskirche in Kaliningrad der Weltgebetstag statt. "Wunderbar sind deine Werke" lautet das Thema des diesjährigen Weltgebetstages, basierend auf Psalm 139:14. An dieser Veranstaltung nahmen Mitglieder den Gemeinden der Kaliningrader Propstei teil. Vereint durch die lebendige Kraft des Geistes-Gottes und durch die Vereinigung des Friedens verbunden, beteten wir für alle Frauen für die ganze Menschheit und für alle Bedürftigen. Am Ende des Gebets unterhielten sich alle bei einem Tee mit einem Leckerbissen.

### 3. Ostern 2025



Am 20. April fand in der Auferstehungskirche in Kaliningrad ein festlicher Ostergottesdienst statt. Der Gottesdienst begann mit dem Anzünden einer großen Osterkerze, die den auferstandenen Christus symbolisierte. Der Gottesdienst wurde vom Bischof ELK ER, Sergej Holzwert, gehalten. Die Kinder der Sonntagschule erfreuten die Gemeindemitglieder und Gäste mit ihrer berührenden Aufführung und lobten Christus. Im festlichen Gottesdienst fand der Heilige Taufe von Leja, Maximilian und Ludwig statt. Mit einem kleinen Konzert mit den Chören "Königsberger Marzipan" und dem Chor der Auferstehungskirche endete der Gottesdienst. Das Fest wurde in dem Hof der Kirche fortgesetzt. Hier warteten auf alle Gäste ein leckeres Essen, Apfelstrudel und Getränke.

### 4. Vorbereitung auf den Sommer in Salem

Am 10. Mai nahmen die Mitglieder der Gemeinde Kaliningrad an der Vorbereitung der Sommerausflüge für Kinder und Jugendliche im ökologischen Dorf Salem teil. Es wurde viel Arbeit an der Verbesserung des Territoriums für das Treffen der Kinder aus der Kaliningrader Propstei geleistet.



### 5. Offenes Treffen mit dem deutschen Generalkonsul

Am 17. Mai fand in der Auferstehungskirche Kaliningrad ein offenes Treffen mit dem Generalkonsul Milan Simandl statt. Studenten, Dozenten, ehemalige Stipendiaten, Kulturvertreter und Gemeindeglieder der Kaliningrader Propstei nahmen an der Veranstaltung teil. Während des Treffens kamen zum Wort deutsche Institutionen, wie das Goethe-Institut, der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) und die Deutsch-Russische Auslandshandelskammer. Diese berichteten über ihre Aktivitäten. Nach dem Treffen gab es ein Konzert mit einem klassischen Musikquintett und einem Empfang am Ende der Veranstaltung.



### 6. Kindertag in Salem

Im ökologischen Dorf Salem fand ein fröhliches Fest zum Tag des Kinderschutzes statt. Die Veranstaltung hat mehr als 50 Kinder aus den Gemeinden der Kaliningrader Propstei und etwa 30 Erwachsene versammelt. Das Fest begann mit einem Konzert, bei dem sowohl kleine Künstler als auch erwachsene Musiker auftraten, und es folgte eine Tour durch das malerische Gelände des Dorfes, in dem die Gäste die Natur kennenlernen und mehr über das Dorfleben erfahren konnten. Ein besonderer Platz im Programm war das christliche Puppentheater "5+5" unter der Leitung von Jewgenij Puskov. Es bescherte mit guten Gedanken und wichtigen Lektionen dem Publikum eine freundliche und lehrreiche Inszenierung nach Max Lucados Erzählung "Du bist etwas Besonderes". Nach der Vorstellung wurden für die Kinder lustige Stationen mit

Spiele und kreativen Aufgaben organisiert, während deren jeder seine Talente zeigen und neue Freunde finden konnte. Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer mit einem leckeren Essen verwöhnt.



## 7. Festival christlicher Chöre und Musikgruppen



Am 7. Juni in der Kirche Gwardejskoe (Mühlhausen) fand das Musikfestival der christlichen Chöre und Musikgruppen in der Region Kaliningrad statt. Die Veranstaltung wird bereits zum vierten Mal durchgeführt. Als Veranstalter des Festivals zeigten sich die Kaliningrader Propstei und der Beirat der christlichen protestantischen Konfessionen der Region Kaliningrad. Die Musikgruppen verschiedener Konfessionen führten traditionelle Choräle, moderne Lieder und sogar eigene musikalische Werke auf. Diese Veranstaltung endete mit einem gemeinsamen Friedensgebet.

## 8. Kirchenprojekt für Kinder "Auf Schatzsuche" auf dem Gelände der Auferstehungskirche

Das Kinderprojekt "Auf Schatzsuche" fand drei Tage lang statt und hinterließ viele lebendige Eindrücke bei den Kindern. Es war ein ungewöhnliches Abenteuer, viel Spaß und ein geistlicher Teil. Jeder Tag begann mit einer biblischen Stunde, in der die Kinder Geschichten aus der Heiligen Schrift erfahren und lernten, sie im Leben anzuwenden. Die Führungen durch die Kirchengebäude ermöglichten es den Kindern, das Gebäude selbst und die Bedeutung der verschiedenen Teile der Kirche näher kennenzulernen, beeindruckend war der Klang der Orgel. Ein besonderes Ereignis war das Treffen mit Helden—Piraten, die den Teilnehmern dabei halfen, Rätsel zu lösen und versteckte Schätze zu finden. Die Spiele waren vielfältig und aktiv, was den Kindern half, sich besser zusammenzubringen und ihre Talente zu zeigen. Es gab viele kreative Workshops im Programm des Kinderintensives, in denen die Kinder Bastelarbeiten zum biblischen Thema machten. Auch die Kinder sangen viel und lobten Gott. Jeder Teilnehmer erhielt Erinnerungsstücke, die sich mit dem Thema Schätze befassen. Das Organistorenteam hat versucht, eine Atmosphäre der Unterstützung und des Respekts füreinander zu schaffen. Die ganze Veranstaltung zielte darauf ab, den Glauben zu stärken und die geistigen Werte der Kinder zu entwickeln. Diese Zeit half den Kindern, zu lernen, wie man im Team arbeitet und sich um andere kümmert. Durch das reichhaltige Programm war jeder Tag voller Sinn und Freude. Am Ende des dritten Tages fand ein Festkonzert statt, bei dem die Kinder ihre Talente zeigten und ihre Eindrücke teilten.



## 9. Jugendkirchentag

Am 21. Juni fand ein Jugendkirchentag der Kaliningrader Propstei statt, an dem 21 Personen aus verschiedenen Gemeinden teilnahmen. Die Veranstaltung begann mit einer aktiven Kajakfahrt entlang des Flusses Lava. Die Paddeltour war eine großartige Gelegenheit für die Teamarbeit und eine Möglichkeit, die Schönheit des Wasserfalls, der alten Schleuse und der alten Mühle zu genießen. Dann ging unsere Gruppe in die Gemeinde Bolschaja Poljana. Dort geschah die Bekanntschaft mit den Mitgliedern der Gemeinde, ein gemeinsamer Gottesdienst wurde geführt. Nach einem leckeren Mittagessen besuchte unsere Gruppe die alte Kirche Paterswalde. Weiter machten sich die Jugendlichen auf den Weg in die Gemeinde Gwardeskoje, in der sie gemeinsam einen freiwilligen Arbeitseinsatz (innen und außen Ordnungsschaffen) in der Kirche Mühlhausen verbrachten. Am Ende des Tages fand der Dienst der Taizé statt. Diese Veranstaltung begann um 9 Uhr morgens und endete sich um 21 Uhr. Das war toller Tag.



## 10. Diakonie der Kaliningrader Propstei

Die Diakonie der Kaliningrader Propstei realisiert mehrere soziale Projekte. Das diakonische Projekt "Kapelka" gibt es seit 2013, dessen Ziel ist, kreative Freizeitaktivitäten für alle Interessenten zu organisieren. Die Teilnehmer der Gruppe "Kapelka" beschäftigen sich mit verschiedenen Arten von angewandter Kreativität: Zeichnen, Nähen, Stricken, Basteln. Auch Führungen durch die Region, Ausstellungen, Tanz- und Sportworkshops werden im Rahmen des Projekts durchgeführt. Im Projekt "Soziale Küche 65+" erhalten Senioren der Gemeinde Kaliningrad einmal pro Woche eine warme Mahlzeit und werden nach dem Mittagessen zum Bastelkreis eingeladen. Dieses Projekt wird in den Gemeinden Kaliningrad, Gusev und Slavsk umgesetzt. Außerdem führt die Diakonie in Zusammenarbeit mit dem Kaliningrader Christlichen Zentrum (Pfungstler) das Projekt "Warmes Essen für Obdachlose" durch. Obdachlose erhalten zweimal pro Woche (Mittwoch, Samstag) warmes Essen und warme, saubere Sachen. Die Leiterin dieser drei Projekte ist die Koordinatorin des diakonischen Dienstes, Elena Ewdokimowa, und die Helferinnen sind Schwestern aus den Gemeinden der Kaliningrader Propstei.



## 11. Projekt "Konzert\_Mira101"

Das Musikprojekt "Konzert\_Mira101" realisiert verschiedene musikalische Programme von Musikern und Musikgruppen. In unserem Saal treten einige der besten Musiker der Region auf, wie das von Arkadij Feldman geleitete Sinfonieorchester. Einige Musiker spielen auch einzigartige Konzerte mit Klavier, Saxofon, Akkordeon. Für Liebhaber der Musik werden auch Musikabende mit bezauberndem Gesang und Orgelmusik veranstaltet. Unsere Konzerte sind wohltätig. Die gesammelten Spenden von den Konzerten gehen auf die soziale Arbeit und die diakonischen Projekte der Kaliningrader Propstei.



## 12. Altenheim Carl-Blum-Haus

Kaliningrader Propstei bleibt weiter der Gründer der CBH, die das Sorgerecht weiterführt, Spenden sammelt und auf die gesammelten Spenden alle notwendigen Güter und Dinge für die Existenz des Internats kauft.



Die Pastoren der Propstei besuchen regelmäßig die Bewohner des CBH, außerdem organisieren alle unsere Dienste wie die Diakonie der Propstei, der Frauenkreis und der Chor der Kaliningrader Gemeinde regelmäßig verschiedene Veranstaltungen. Im Moment leben 40 Personen im Internat. Davon sind 4 Personen Lutheraner. Für die weitere Existenz des Internatshauses benötigen wir eure Unterstützung und eure Spenden. Vielen Dank für eure Verständnis und eure Hilfe.

### 13. Gottesdienste in Gemeinden und religiösen Gruppen der Kaliningrader Propstei



*Kaliningrad*



*Pravdinsk*



*Bolschaja Poljana*



*Gusev*



*Svetlij*



*Turgenevo*



*Slavsk*



*Selenogradsk*



*Kapelle im Dom*

### Herzlichen Dank an Spenderinnen und Spender

Vielen Dank für die Unterstützung der Tätigkeit der Kaliningrader Propstei! Es ist für uns sehr wichtig zu wissen, dass wir so viele Freunde und Helfer, Gleichgesinnte haben, die uns so toll unterstützen, mit denen wir im Glauben vereint sind.

**Unser Spendenkonto zur Unterstützung unserer Arbeit:**

Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e.V. (GAWiS)  
 IBAN: DE63 3506 0190 1641 0500 12  
 BIC: GENODED1DKD  
 KD Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen  
 Kennwort: Kaliningrad